Pressemitteilung vom 25. Januar 2012

Neujahrscafé mit Filmen, Fotos, Geschichten und Musik

Mit großem „Hallo“ trafen am Montagnachmittag des 23. Januar 2012 die Seniorinnen und Senioren vom Astor-Stift Walldorf im „Anpfiff ins Leben“-Jugendförderzentrum ein. Eingeladen zum Neujahrscafé mit Rückblick auf das Jahr 2011, freuten sich die 21 Rentner auf einen unterhaltsamen Nachmittag. Zum Programm hatten sich Petya Ivanova und Theo Streu Gedanken gemacht, unterstützt wurden sie von Kindern aus der Hausaufgabenbetreuung.

Bei Kaffee und Kuchen wurden Fotos vom 10-jährigen Jubiläum von „Anpfiff ins Leben“ und vom Seniorengolf im Frühjahr 2011 gezeigt. Theo Streu spielte außerdem Videoclips vom Jubiläum ab und zeigte den „Dingsda“-Film, produziert vom Jugendförderzentrum Ludwigshafen, den die Senioren mit begeistertem Lachen und Klatschen quittierten. Dann hatten fünf Kinder vom FC-Astoria und VfR Walldorf, die regelmäßig die Hausaufgabenbetreuung besuchen, ihren Auftritt: sie erzählten die Geschichte der Maus Frederick – und zwar mit Musik- und Gesangseinlagen von Lehrerin Antje Truderung (Flöte) und ihrem Sohn Tom (Euphonium, Gesang).

„Unseren Seniorinnen und Senioren hat es sehr gut gefallen. Besonders gefreut haben sie sich, wenn sie selbst auf einem Foto zu sehen waren. Die Kooperation mit ‚Anpfiff‘ wird immer mit Leben gefüllt, so dass das Wir-Gefühl enorm gefördert wird“, erzählte Thorsten Antritter, Geschäftsleiter vom Astor-Stift Walldorf. Das konnte Petya Ivanova, Verantwortliche für den Bereich Schule/Beruf/Soziales am Jugendförderzentrum Walldorf, nur bestätigen: „Die Senioren hatten jede Menge Ideen für weitere gemeinsame Veranstaltungen. Zum Beispiel überlegen wir, zu Ostern gemeinsam zu backen. Durch das Neujahrscafé sind wir uns wieder ein Stück näher gekommen und ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit!“

„Anpfiff ins Leben“ organisiert Treffen zwischen Senioren und Kindern aus der „Anpfiff“-Förderung, um den Austausch zwischen den Generationen zu fördern, Berührungsängste abzubauen und das Verständnis der Kinder für andere Lebensumstände zu fördern.

Über Anpfiff ins Leben e.V.

Als deutschlandweiter Vorreiter in Sachen ganzheitlicher Nachwuchsförderung unterstützt der gemeinnützige Verein Anpfiff ins Leben e.V. die Jugend in der Metropolregion Rhein-Neckar. In 2011 feiert er sein 10-jähriges Jubiläum.
Dietmar Hopp hat 2001 den Anstoß für das Jugendförderkonzept gegeben. Sport, Schule, Beruf und Soziales sind die Elemente dieses Konzepts. Sie bilden eine ganzheitliche Grundlage für die Arbeit von Anpfiff ins Leben e.V.
Vier Sportarten kommen unter dem Dach von Anpfiff ins Leben e.V. zusammen: Fußball, Eishockey (Adler Mannheim), Golf (GC St. Leon-Rot) und Handball (Rhein-Neckar Löwen Kronau/Östringen). Die Vereine dieser Sportarten folgen der Philosophie von Anpfiff ins Leben e.V. und nehmen das Angebot im schulischen, beruflichen und sozialen Bereich wahr. Der sportliche Betrieb wird, außer in der Sportart Fußball, von den Vereinen selbst geregelt.
Fußball stellt den größten von Anpfiff ins Leben e.V. unterstützten Bereich dar. Rund 2200 Jungen und Mädchen im Alter von fünf bis 19 Jahren genießen diese Förderung. Die Kinder und Jugendlichen sind Mitglied in den Sportvereinen: TSG 1899 Hoffenheim, FC-Astoria Walldorf, SV Waldhof-Mannheim, SC Ludwigshafen, SC Abstatt und SG Heidelberg-Kirchheim. Mit weiteren Fußballvereinen bestehen Partnerschaften, die stetig ausgebaut werden.
Acht Jugendförderzentren (Zuzenhausen, Walldorf, Ludwigshafen, Abstatt, Kronau, Mannheim, St. Leon-Rot und Heidelberg) bieten moderne Infrastrukturen für die Förderung der Sportler. Anpfiff ins Leben e.V. pflegt eine enge Zusammenarbeit mit der achtzehn99 AKADEMIE und dem Kinderreich Zuzenhausen. Seit 2011 gibt es zwei „Anpfiff ins Leben“-Jugendförderstützpunkte im Ehrenamt: den FC Speyer 09 und den TSV Amicitia Viernheim 06/09.
Ein großes Netzwerk an Schulen, Hochschulen, Verbänden, Wirtschaftsunternehmen und sozialen Einrichtungen gestaltet das Angebot von Anpfiff ins Leben e.V. aktiv mit. Persönlichkeiten aus Sport, Politik, Wirtschaft, Kunst und Kultur unterstützen das ganzheitliche Konzept.
Aktuelle Informationen und den Imagefilm finden Sie auf der Homepage (www.anpfiff-ins-leben.de).

<u>Kontakt:</u>

Anpfiff ins Leben e.V. – Öffentlichkeitsarbeit
Evelyn Astor-Hack und Katharina C. Müller
Jugendförderzentrum Walldorf – Schwetzinger Str. 92a – 69190 Walldorf
Tel.: 06227 35816-507
Mail: evelyn.astor-hack@anpfiff-ins-leben.de
katharina.mueller@anpfiff-ins-leben.de

Anpfiff ins Leben e.V.
Sport/Schule/Beruf/Soziales